

Übersicht

- 01. 01. 1877** Louis-Lucien Rochat gründet in Genève den „Schweizerischen Mässigkeitsverein“, eine christliche Organisation zur Betreuung von Alkoholikern. 1883 wird das Werk in „Blaues Kreuz“ umbenannt.
- Juni 1907** Im Juni 1907 findet in Vevey ein Freundschaftstreffen von damals bereits bestehenden Blaukreuzmusiken statt. Die Teilnehmer sind noch allesamt aus der Westschweiz, und zwar: Château-d'Oex, Yverdon, Boudry, Lavaux, Tramelan, Vevey, Le Locle, Genève, Neuchâtel und La Chaux-de-Fonds.
- 17./18. 06. 1922** Es werden zwei Musiktage in La Chaux-de-Fonds unter dem Namen „Schweizerisches Blaukreuzmusikfest“ abgehalten.
- Winter 1922/23** Ein provisorischer Vorstand ist beauftragt, die Blaukreuzmusiken zu einer konstituierenden Sitzung einzuladen.
- 15. 09. 1923** Gründungsversammlung im Restaurant Grütli in Bern: Der **Verband Schweizer Blaukreuzmusiken (VSBKM)** (heute Schweizer Blaukreuzmusikverband SBKMV) wird gegründet und gleichzeitig Vorstand, Statuten und Festreglement bestellt. Die zwölf Gründungsmitglieder sind: Aarau, Bern, Biel-Bienne, Bremgarten BE, Brugg-Windisch, La Chaux-de-Fonds, Le Locle, Neuchâtel, La Sagne, Tramelan, Val-de-Ruz und Vevey. Gesamthaft sind im Verband etwa 200 Aktivmusikanten angeschlossen. Erster Zentralpräsident wird Edmond Petitpierre aus der Sektion Neuchâtel.
- 26./27. 07. 1924** In Vevey findet das erste Schweizer Blaukreuzmusikfest des Verbandes statt.
- 26. 12. 1925** Der Schweizer Blaukreuzmusikverband wird Mitglied des Eidgenössischen Musikvereins, heute Schweizer Blasmusikverband (SBV).
- 22./23. 05. 1937** Am 5. Blaukreuzmusikfest in Brugg findet zum ersten Mal neben dem Konzertwettbewerb auch eine Marschmusikkonkurrenz statt.
- 23. 05. 1937** Am gleichen Fest wird die erste Fahne des Verbandes feierlich übernommen.
- 01. 01. 1973** Der Verband zählt 28 Musikkorps mit 711 Aktivmitgliedern.
- 26. 06. 1977**



Die Blaukreuzmusiken der Schweiz umrahmen den Festanlass zum 100-jährigen Jubiläum des Blauen Kreuzes in der Schweiz. Unter der Leitung von Samuel Balzli spielten um die 650 Musikantinnen und Musikanten unter Anderem die „Hymne - 100 Jahre Blaues Kreuz“
Im Eisstadion in Bern versammelten sich 10'000 Blaukreuzmitglieder aus verschiedensten Ländern und Freunde zur Feier.



- 16. 06. 1979** Einweihung einer neuen Verbandsfahne anlässlich des Musikfestes in Biel-Bienne.
- 13./14. 06. 1998** Feier „75 Jahre Schweizer Blaukreuzmusikverband“ am Musikfest in Olten.
- 04. 01. 1999** Rahmenvertrag zwischen dem Blauen Kreuz der Schweiz und dem Schweizer Blaukreuzmusikverband betreffend Abstinenz und Bedingungen für Musiken, damit sie den Namen „Blaukreuzmusik“ tragen dürfen.
- 03. 03. 2001** Die neuen Statuten werden verabschiedet. Gleichzeitig wird die Abstinenzverpflichtung gelockert, da immer mehr Korps Mühe haben, genügend Musikanten zu finden. Der Verband heisst von nun an „Schweizer Blaukreuzmusikverband SBKMV“.
- 21./22. 09. 2002** 125-Jahrfeier des Blauen Kreuzes in Avenches und Bern.
- 28. 12. 2004** Die Homepage des Verbandes wird aufgeschaltet.

